

## Stärkung für Stötznerschule



Bezirkstagsvizepräsident Lothar Höher (hinten Fünfter von rechts) übergab den Förderbescheid. Mit ihm freuen unter anderem Günther Amann, Vorsitzender des Vereins "Freunde der Stötzner-Schule" (Vierter von links) und Schulleiter Reinhard Kausler (Sechster von links). Bild: sbü

### Lokales

Weiden in der Oberpfalz

03.07.2014

"So macht Sozialpolitik Spaß." Die Zuhörer nahmen Bezirkstagsvizepräsident Lothar Höher diesen Satz ab. Schließlich war es eine positive Nachricht, die er dem sozialpädagogischen Förderzentrum Stötznerschule überbrachte: Der Bezirk bewilligt 120 000 Euro zur Errichtung einer Heilpädagogischen Tagesstätte für Kinder in der dortigen schulvorbereitenden Einrichtung (SVE).

Mehr noch: "Dies ist kein einmaliger Betrag, sondern er ist auch für die weiteren Jahre vorgesehen", sagte Höher bei der Übergabe des Förderbescheids. Schulleiter Reinhard Kausler zeigte sich denn auch zufrieden: "Das ist ein weiterer Baustein im Betreuungsangebot meiner Schule." Ab sofort kann nunmehr in der Tagesstätte für sprach- und entwicklungsgestörte Kinder eine Nachmittagsgruppe angeboten werden.

### Verein hilft

"Jetzt müssen die Kinder am Nachmittag nicht mehr in einen Regelkindergarten gehen", erklärte Ulrika Grajer, pädagogische Leiterin der SVE. Günther Amann, Vorsitzender des Vereins "Freunde der Stötznerschule", hatte beim Bezirk Oberpfalz den Förderantrag gestellt und dabei ausgeführt, dass Eltern der SVE-Kinder in den vergangenen Jahren zunehmend auch die Nachmittagsbetreuung gewünscht hatten. Im Regelkindergarten habe es häufig einen Bruch gegeben, wenn "Bezugspersonen und Gruppenleitung wechseln". Dies stelle für Kinder oftmals eine Reizüberflutung dar.

"Wir wollen keinesfalls eine Konkurrenz für die Kindergärten sein, sondern die Kinder darauf vorbereiten, dass in der Schule Inklusion möglich wird", betonte SVE-Leiterin Grajer. Für Oberbürgermeister Kurt Seggewiß ist das Sonderpädagogische Förderzentrum (SFZ) mit

seiner schulvorbereitenden Einrichtung "ein Juwel in Weiden". Als Sachaufwandsträger sehe er das Schulungsangebot jetzt deutlich verbessert. Ähnlich bewerteten CSU-Bezirksrat Toni Dutz ("einstimmiger Beschluss im Bezirkstag") und der SPD-Fraktionsvorsitzende im Bezirksrat, Richard Gaßner, die Erweiterung der SVE. Sie freuen sich vor allem darüber, dass "Fördermittel in die nördliche Oberpfalz fließen".

Der Förderverein besteht schon seit 1987, erläuterte sein Vorsitzender Amann. 1993 sei die SVE erfolgreich gestartet. Seine Aufgabe bestehe auch darin, Fördergelder für das Zentrum auszuschöpfen. Alle Mitglieder würden ihre Verantwortung ehrenamtlich wahrnehmen. In der SVE gibt es derzeit zwei Gruppen mit jeweils 12 Kindern.